

Robert Schumann

Von Kindern und Engeln

Liederzyklus nach Kinderszenen op. 15

6 Stücke alternativ für vierstimmig gemischten Chor eingerichtet
und mit Texten aus der Schumann-Zeit versehen von

Vincent Sebastian Andreas

2a. Morgendlicher Gruß

Text: Eduard Mörike (1804–1875)
 Musik: Robert Schumann (1810–1856)
Kuriose Geschichte op. 15,2
 arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Frisch ♩ = 88

Sopran
 Alt
 Tenor
 Bass

Wie heim - li - cher Wei - - - se... ganz lei - se mit ro - si - gen
 Wie heim - li - cher Wei - se ein En - ge - lein ganz lei - se mit ro - si - gen
 Wie heim - li - cher Wei - se ein En - ge - lein ganz lei - se mit ro - - - en

6

Fü - ßen die Er - - - de be - tritt, wie heim - l'... ein
 Fü - - - ßen die Er - - - de be - tritt, wie che - se ein
 Fü - ßen die Er - - - de be - tritt, i. Wei - se ein

11

- ge - lein ganz lei - se mit ro - ßen die Er - - - de be -
 En - ge - lein ganz lei - se mit - - - ßen die Er - - - de be -
 En - ge - lein ganz lei - o - gen Fü - ßen die Er - - - de be -
 En - ge - lein ... - si - gen Fü - ßen die Er - - - de be -

16

tritt, - der Mor - gen, so nah - te der Mor - gen. Jauchzt
 i - te der Mor - gen, der Mor - gen. Jauchzt
 so nah - te der Mor - - - gen, der Mor - gen.
 tritt, so nah - - - te der Mor - gen.

21

ihm, ihr From - men, ein hei - lig Will - kom - men! Will -
 ihm, ihr From - men, ein hei - lig Will - kom - men, ein hei - lig Will -
 Jauchzt ein hei - lig Will - kom - men, ein hei - lig Will -
 ... ein hei - lig Will - kom - men, ein hei - lig Will -

26

kom - men! Herz, jauch - ze du mit!
 kom - men! Herz, jauch - ze du mit! So nah -
 kom - men! Herz, jauch - ze du mit! So nah -
 kom - men! Herz, jauch - ze du mit! So nah - te der

31

nah - te der Mor - gen. Jauchzt ein hei - lig Will -
 Mor - gen, der Mor - gen. From - men, ein hei - lig Will -
 nah - te der Mor - gen, ihr From - men, ein hei - lig Will -
 Mor - gen, der ... ein hei - lig Will -

36

lig Will - kom - men! Herz, jauch - ze du mit!
 hei - lig Will - kom - men! Herz, jauch - ze du mit!
 Herz, Herz, jauch - ze du mit!
 kom - men! Will - kom - men! Jauch - ze du mit!

4a. Schlummerndes Kind

Text: Joseph von Eichendorff (1788–1857)

Musik: Robert Schumann (1810–1856)

Bittendes Kind op. 15,4

arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Innig, sehr langsam $\text{♩} = 36$

Sopran *p* Das Kind ruht aus vom Spie-len, am Fens-ter rauscht die Nacht, *pp* die

Alt *p* Das Kind ruht aus vom Spie-len, am Fens-ter rauscht die Nacht, *pp* die

Tenor *p* Das Kind ruht aus vom Spie-len, am Fens-ter rauscht die Nacht, *pp*

Bass *p* Das Kind ruht aus vom Spie-len, am Fens-ter rauscht die Nacht, *pp* die

5 En - gel Gots im Küh - len ge - treu - lich

En - gel Gots im Küh - len ge - treu - lich ten Am

die En-gel, die En-gel Gots im Küh - len ge - treu - ten Wacht.

En - hal - ten Wacht. Am

9 Bett - lein still sie sträuchelt, der Morgen graut noch kaum. Sie

Bett - lein still sie sträuchelt, der Morgen graut noch kaum. Sie

Am Bett - lein still sie sträuchelt, der Mor - gen graut noch kaum.

Bett - lein, der Mor - gen graut noch kaum. Sie

13 *ritardando* ge - hen, das Kind - lein lacht im Traum. *ppp*

eh sie ge - hen, das Kind - lein lacht im Traum. *ppp*

küs-sen's, eh sie ge - hen, das Kind-lein lacht im Traum. *ppp*

küs - sen's, eh sie ge - hen, das Kind - lein lacht, das Kind-lein lacht im Traum.

5a. Glückes genug

Text: Clemens von Brentano (1778–1842)

Musik: Robert Schumann (1810–1856)

Glückes genug op. 15,5

arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Frisch und heiter ♩ = 66

Sopran
Ihr En - gel stei - get auf, bringt Ster - nen - lust, bringt

Alt
Stei - - get auf, steigt auf und nie - der, bringt Ster - nen - lust, bringt

Tenor
Stei - - get auf, steigt auf und nie - der, bringt Ster - nen - lust, bringt

Bass
Stei - - get auf und nie - der, bringt Ster - ne

4
Blu - men - schmerz, und küsst die un - er - schaff - nen Lie - der ... Ihr

Blu - men - schmerz, und küsst die un - er - schaff - nen Lie - der ... Ihr

Blu - men - schmerz, und küsst die un - er - schaff - nen Lie - der ... Ihr

Blu - men - schmerz, und küsst die un - er - schaff - nen Lie - der ... Stei -

9
bringt Ster - nen - lust, bringt Blu - men - schmerz, und

and nie - der, bringt Ster - nen - lust, bringt Blu - men - schmerz, und

auf, bringt Ster - nen - lust, bringt Blu - men - schmerz, und

auf und nie - der, auf und nie - der, bringt Ster - nen - lust, bringt Blu - men - schmerz, und

13 *ritardando* **a tempo** *p*

küsst die un - er - schaff - nen Lie - der und

küsst die un - er - schaff - nen Lie - der, und legt sie

küsst die un - - - er - schaff - - - nen Lie - - - der ...

küsst die un - er - schaff - - - nen Lie - - - der, legt sie

17 *pp* *mf*

legt sie schla - fen ... O Stern und Blu -

schla-fen auf ihr Herz. O Stern un' und Kleid, Lieb,

legt sie schla-fen auf ihr Herz. O Geist und Kleid, Lieb,

- - - fen auf ihr Herz. Blu - me, Geist und Kleid, Lieb,

21 *f* *ff*

Zeit und E - - - wig - keit.

Zeit und E - - - wig - keit.

Zeit und E - - - wig - keit.

Zeit und E - - - wig - keit.

7a. In Paradisum

Text: katholischer Hymnus
 Musik: Robert Schumann (1810–1856)
Träumerei op. 15,7
 arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Sopran

Alt

Tenor

Bass

p Ins Pa - ra - dies mö - gen En - gel dich ge - lei - ten,

p Ins Pa - - - ra - dies mö - gen En - gel dich ge - lei - ten, die

p Ins Pa - - - ra - dies mö - gen En - - - gel dich ge - lei - ten, die

p Ins Pa - - - ra - - - dies mö - - - gen En - gr

5 *ritardando*
 die hei - li - gen Mär - ty - rer dich be - gr

hei - li - gen Mär - ty - - - rer dich

hei - li - gen Mär - - - ty - rer

lei - - - - ten, die Mär - - - ty

und

Ben und

9 *p*
 und füh - in die heil' - ge Stadt,

füh - - - - ren dich

füh - - - - ge Stadt, die

füh - - - - ge Stadt, die

füh - dich in die heil' - - - ge

13 *ritardando* **a tempo**
 die heil' - - - ge Stadt Je - ru - sa - lem.

- - - ge Stadt Je - ru - - - sa - lem, Je - ru - sa - lem. *pp*

heil' - - - ge Stadt Je - ru - sa - lem, Je - ru - sa - lem. *pp* Der

Stadt, die hei - - - li - ge Stadt Je - ru - - - sa -

17

pp

Der Chor der En-gel mö-ge dich emp-fan-gen,

mf

Chor der En-gel mö-ge dich emp-fan-gen, mö-ge dich emp-fan-gen, mit

mf

Chor, der Chor der En-gel mö-ge dich emp-fan-gen, mit

pp

lem. Der Chor der En-gel mö-ge dich emp-fan-

21

mf

mit La-zarus wer-de dir Ru-

ritardando *a tempo*

La-zarus wer-de dir Ru-he, wer-de dir

La-zarus wer-de dir Ru-he, Ru-

mf

gen, mit La-zarus - - he. Ins-

25

p

Ins Pa-ra-ich ge-lei-ten.

p

Pa-ra-dies dich ge-lei-ten. Dort

p

Pa-ra-ies & - gel dich ge-lei-ten. Dort

Pa-dies mö-ge-n En-gel dich ge-

29

rt wer-de dir Ru-he e-wig-lich, e-wig-lich.

sub. pp

dir Ru-he e-wig-lich, e-wig-lich.

sub. pp

wer-de dir Ru-he e-wig-lich, e-wig-lich.

sub. pp

lei-ten. Dort wer-de dir Ru-he e-wig-lich.

9a. Engel und Bengel

Text: Joseph von Eichendorff (1788–1857)

Musik: Robert Schumann (1810–1856)

Ritter vom Steckenpferd op. 15,9

arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Keck ♩ = 160

Sopran *mp*
 1. Im Früh - ling auf grü - nem Hü-gel, da sa - ßen viel En - ge-lein ...

Alt *mf hervortretend*
 1. Im Früh - ling auf grü - nem Hü-gel, da sa - ßen viel En - ge-lein,

Tenor *mp*
 1. Im Früh - ling auf grü - nem Hü-gel, da sa - ßen viel En - ge - lein,

Bass *mp*
 1. Im Früh - - - ling sa - - - ßen En - - - ge - le?

5
mp
 die putz - ten sich ih - re Flü-gel, und spiel - ten ir Sc...ein.

mf hervortretend
 die putz - ten sich ih - re Flü-gel, und sr...en - schein.

mf hervortretend
 die putz - ten sich ih - re Flü...rel, Son - nen-schein.

9
 2. Da ka - men Stör - - - che er sich ei - nes nahm ...

mf hervortretend
 2. Da ka - men Stör - - - che - ge... je - der sich ei - nes nahm,

mp
 2. Da ka - men Stör...gen, und je - der sich ei - nes nahm,

mp
 2. Da nahm je - - - der ei - - - nes sich,

13
 fort - ge - flo - gen, bis dass er zu Men - schen kam.

mf hervortretend
 da - mit fort - ge - flo - gen, bis dass er zu Men - schen kam.

mf hervortretend
 und ist da - mit fort - ge - flo - gen, bis dass er zu Men - schen kam.

17 *p*

3. Die En - gel wein - ten und lach - ten und wuss - ten nicht, wie ihn'n ge - sehn.

3. Die En - gel wein - ten und lach - ten und wuss - ten nicht, wie ihn'n ge - sehn.

3. Die En - gel wein - ten und lach - ten und wuss - ten nicht, wie ihn'n ge - sehn.

3. Die En - gel wuss - ten nicht, wie ihn'n ge - sehn.

21 *f* *ritenuto* *p*

Die ei - nen doch bald sich be - dach - ten, und mein - ten: das

Die ei - nen doch bald sich be - dach - ten, und mein - ten: das

Die ei - nen doch bald sich be - dach - ten, und mein - ten: das wohl gehn!

Die ei - nen mein - ten: das wi -

25 *a tempo*

f *hervortretend*

4. Die mach - ten bald wich - wurden er - staun - lich klug,

mf

4. Die mach - ten bald ge - uen und wur - den er - staun - lich klug,

mf

4. Die wur er - staun - - - lich klug,

29 *f* *poco ritenuto* *p* *pp*

- - nütz ihn'n schie - nen, sie schäm - ten sich de - ren ge - nug.

p *pp*

gar un - nütz ihn'n schie - nen, sie schäm - ten sich de - ren ge - nug.

p *pp*

- gel gar un - nütz ihn'n schie - nen, sie schäm - ten sich de - ren ge - nug.

p *pp*

der Flü - - - gel sie sich schäm - - - ten ge - nug.

33 **a tempo**
mp
 5. Und mit dem Flü - gel - klei - de sie lie - ßen den Flü - gel - schnack,
 5. Und mit dem Flü - gel - klei - de sie lie - ßen den Flü - gel - schnack,
 5. Und mit dem Flü - gel - klei - de sie lie - ßen den Flü - gel - schnack,
 5. Sie lie - ßen den Flü - gel - schnack,

37 **poco ritenuto e pomposo**
f
 das war kei - ne klei - ne Freu - de: nun statt - lich in Ho - st
 das war kei - ne klei - ne Freu - de: nun statt - lich in
 das war kei - ne klei - ne Freu - de: nun statt - lich in Ho - st und Frack!
 nun statt - lich in Ho

41 **a tempo**
mf hervortretend
 6. So wur - den sie im - mer ap - pli - zier - ten sich recht.
 6. So wur - den sie se ier und ap - pli - zier - ten sich recht.
 6. Sie ap - pli - zier - ten sich gar recht,

45 **mf hervor**
 sehn - li - che Leu - te, be - fan - den sich gar nicht schlecht.
 sehn - li - che Leu - te, be - fan - den sich gar nicht schlecht.
 sehn - li - che Leu - te, be - fan - den sich gar nicht schlecht.
 be - fan - den sich da gar nicht schlecht.

49 *pp*

7. Den an - dern war's, wenn die Au - e noch däm - mert' im Früh - lings - schein ...

p hervortretend

7. Den an - dern war's, wenn die Au - e noch däm - mert' im Früh - lings - schein,

pp

7. Den an - dern war's, wenn die Au - e noch däm - mert' im Früh - lings - schein,

pp

7. Den an - - - - dern war's im Früh - - - lings - schein,

53

pp

als zö - ge ein En - gel durchs Blau - e und rief' die Ge -

p hervortretend

als zö - ge ein En - gel durchs Blau - e und rief' el - len sein.

als zö - ge ein En - gel durchs Blau - e un' sel - len sein.

57 *pp*

8. Die Flü - gel - de - - cken zer - sprö - chel strahlt' die Welt ...

p hervortretend

8. Die Flü - gel - de - - cken. - - - - - gen - schön strahlt' die Welt,

pp

8. Die Flü - gel - de - c' - - - - - weit, mor - gen - schön strahlt' die Welt,

pp

8. Weit, mor - gen - schön strahlt' die Welt,

er - strahlt' die Welt,

61

Grün sie sich schwan - gen bis an das Him - mels - zelt.

p hervortretend

ü - bers Grün sie sich schwan - gen bis an das Him - mels - zelt.

und ü - bers Grün sie sich schwan - gen bis an das Him - mels - zelt.

65 *poco ritenuto*
pp
 9. Das fan - den sie dro - ben ver - schlos - sen, ver - säum - ten un - ten die Zeit.
 9. Das fan - den sie dro - ben ver - schlos - sen, ver - säum - ten un - ten die Zeit.
 9. Das fan - den sie dro - ben ver - schlos - sen, ver - säum - ten un - ten die Zeit.
 9. Sie fan - den's ver - schlos - sen, ver - säum - ten die Zeit,

69 *più ritenuto* *molto ritenuto*
ppp
 So irr - ten die küh - nen Ge - nos - sen, ver - las - sen in L:
 So irr - ten die küh - nen Ge - nos - sen, ver - las - sen in
 So irr - ten die küh - nen Ge - nos - sen, ver - las - sen in Leid.
 irr - ten ver - las - sen in J eid.

73
mf hervortretend
 10. Und als es nun kai. te. Gott Va - ter zur Er - den trat,
 10. Und als es nun i - ben, Gott Va - ter zur Er - den trat,
 10. Gott Va auf Er - - - den da

77 *mf herv*
 - der zu wer - ben, die der Storch ver - tra - gen hat.
 - der wie - der zu wer - ben, die der Storch ver - tra - gen hat.
 - ne Kin - der wie - der zu wer - ben, die der Storch ver - tra - gen hat.
 die Kin - - - der, die der Storch ver - tra - gen hat.

81 *ritardando*

p 11. Die ei - nen kann - ten nicht flie - gen, *f* so wohl - lei - big, *p* träg und schwer,

p 11. Die ei - nen kann - ten nicht flie - gen, *f* so wohl - lei - big, *p* träg und schwer,

p 11. Die ei - nen kann - ten nicht flie - gen, *f* so wohl - lei - big, *p* träg und schwer,

p 11. So wohl - lei - big, *f* träg und schwer, *p*

85 *a tempo* *pp* *ritenuto*

die must Er da las - sen lie - gen, das tat Ihm

die must Er da las - sen lie - gen, das tat Ihr

die must Er da las - sen lie - gen, das so sehr.

pp das tat Ihm .r.

89 *a tempo* *f* *hervortretend*

12. Die an - dern streck - ten in den Mor - gen-glanz hi - naus,

mf 12. Die an - dern streck .n - gen in den Mor - gen-glanz hi - naus,

mf 12. Die Schwin da streck - - - ten aus,

93 *ff*

En - gel sin - gen, und flo - gen jauch - zend nach Haus!

- ten die En - gel sin - gen, und flo - gen jauch - zend nach Haus!

hör - ten die En - gel sin - gen, und flo - gen jauch - zend nach Haus!

und flo - - - gen jauch - - - zend, jauch - - - zend nach Haus!

12a. Wo geblieben, schöner Tag?

Text: Johann Georg Jacobi (1740–1814)

Musik: Robert Schumann (1810–1856)

Kind im Einschlummern op. 15, 12

arr. Vincent Sebastian Andreas (*1972)

Langsam und mit Ausdruck zu singen $\text{♩} = 36$

Sopran *p* Glück der En-gel! Wo ge - blie-ben? Wo ge - blie-ben, schö - ner

Alt *p* Glück der En - gel! Wo ge - blie - ben?

Tenor *p* Glück der En-gel! Wo ge - blie-ben? Wo ge - blie-ben, schö - ner

Bass *p* Glück der En-gel! Wo ge - blie-ben? Wo ge - blie-ben, sc

5 *f* Tag? *pp* Glück der En-gel! *mp* Wo ge - blie-ben? *f* schö - ner

f Wo ge - - - blie - ben, *mp* sc *pp* ner

pp Glück der En-gel! *mp* Wo ge - blie-ben? *pp* en, schö - ner Tag,

pp Glück der En-gel! *mp* Wo ge - blie-ben, schö - ner Tag,

9 *ppp* Tag, *pp* nem Her - - - zen, auf

ppp org - tem Lie - ben ih - re Hand auf mei-nem Her - zen lag,

pp Lie - ben ih - re Hand auf mei - nem Her - zen lag,

ppp hervortretend ih - re Hand auf mei - nem Her - - - zen

13

mf *pp*

mei - nem Her - zen lag?

pp *mf* *pp*

ih - re Hand auf mei - nem Her - zen, mei - nem Her - zen lag? O sie

pp *mf* *pp*

als mit Lie - ben ih - re Hand auf mei - nem Her - zen lag? O sie

pp *f hervortretend* *pp* *p hervortretend*

lag, ih-re Hand auf mei - nem Her - zen lag? O sie fühl - te

18

pp *p*

O sie fühl - te je - den, je - den Schlag und in je

p

fühl - te je - den, je - den Schlag und in

p

fühl - te je - den, je - den Schlag und

p

je - den, je - den Schlag, sie fühl - te je - den Schlag

p

te - ben, dem

23

lau - ter Lie - ben, lau - ter Lie -

der En - gel!

lau - ter, Wo ge - blie - ben, Glück der En - gel,

lau - ter Wo ge - blie - ben, Glück der En - gel,

27

En - gel, Glück der En - gel, schö - ner, schö - ner Tag?

blie - ben, schö - ner, schö - ner Tag?

En - gel, Glück der En - gel, Glück der En - gel, schö - ner Tag?

Glück der En - gel, Glück der En - gel, Glück der En - gel, schö - ner Tag?